

Tätigkeitsbericht 2017

Liebe Freundinnen, Freunde und Förderer der Aktion Kinder-Unfallhilfe,

egal worüber wir berichten, ob große oder kleine Highlights, alle haben eins gemeinsam: Nur dank zahlreicher Helfer und Förderer der Aktion Kinder-Unfallhilfe sind diese Projekte möglich geworden. Und so möchte ich an dieser Stelle ein Motto der musikalischen Verkehrserziehung aufgreifen, welches heißt: „Nur durch hundertfache Wiederholungen im Alltag, kann ein Verhaltensmuster bei Kindern wirklich in Fleisch und Blut übergehen. Das kann ein Konzert allein nicht leisten...

... aber ein Konzert kann eben den Part der Initialzündung übernehmen und die Kinder begeistern, denn mitmachen macht Spaß!“

Und genau diese hundertfachen Aktionen zeigen Wirkung, machen Spaß und ich freue mich stets, darüber berichten zu können.

Medienlokomotive für Klinikum

Ende März war es endlich soweit: Bernd Melcher und Transportunternehmer Manfred Wandering (Delegierter der KRAVAG-SACH und Ehrenvorstandsmitglied des LBT) konnten gemeinsam an Prof. Dr. Stephan Kellnar (Chefchirurg des Klinikums Dritter Orden) einen Scheck übergeben.



v.l.n.r.: B. Melcher, M. Wandering, Prof. Dr. S. Kellnar

Herr Wandering hatte anlässlich seines 70. Geburtstages ein Golf-Turnier veranstaltet und für die Kinder-Unfallhilfe gesammelt.

Dank unserer Spende konnte ein lang ersehnter Wunsch des Klinikums realisiert werden. Angeschafft wurde eine Medienlokomotive, die mit ihrem großen Bildschirm für spannende Unterhaltung sorgt. Ab sofort sind die Wartezeiten für die kleinen Patienten im Nu verflogen.

Volksbank-Barbecue 2017



Im Juni hatte die Volksbank Pinneberg-Elmsborn über 350 Unternehmerinnen und Unternehmer zu einem gemeinsamen sommerlichen Abend im neuen Goldschätzchen auf dem Gelände des Golfparks Peiner Hofs eingeladen.

Unter dem Motto „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele“ wurde eine großartige Spendensumme gesammelt und an die Aktion Kinder-Unfallhilfe übergeben.

Herzlichen Dank dafür. Nun freuen wir uns auf zahlreiche Projekte, die wir gemeinsam unterstützen werden!

Eine Woche auf Mallorca

In Zusammenarbeit TEILEn e.V., der Peter-Maffay-Stiftung und der Kinderneurologie-Hilfe e.V. haben wir dazu beigetragen, sechs Familien, deren Kinder nach Unfällen an schweren Folgeschäden wie Traumata leiden, einen einwöchigen Erholungsaufenthalt auf Mallorca zu ermöglichen.

„Es war eine schöne Reise für Familien, die zum Teil noch nie Urlaub gemacht hatten oder seit dem Unfall ihrer Kinder keinen Urlaub mehr machen konnten. Und einige waren auch zum ersten Mal am Meer. Die Kinder haben diese Woche sehr genossen und ich denke, sie werden noch lange von ihren Erlebnissen und Eindrücken profitieren“, schrieb uns Angela Woller von der Kinderneurologie-Hilfe Münster e.V.

Gewohnt haben die Kinder auf der Finca Ca'n Llompart bei Pollenca, die in Besitz der Peter-Maffay-Stiftung ist. Ziel der Stiftung ist es, benachteiligten Kindern und Jugendlichen Schutzräume zu bieten, ihnen eine Auszeit von ihrem schwierigen Alltag zu ermöglichen.

„Es ist das schönste Geschenk für uns zu beobachten, wie sie Kraft tanken, ausgelassen spielen und toben, aus sich herausgehen und nicht selten auch neues Selbstvertrauen gewinnen“, so Peter Maffay.



Foto: Kinderneurologie-Hilfe e.V.

Zu Besuch im Tabaluga-Haus

In einer Juni-Ausgabe des Magazins „Spiegel“ wurde sehr kritisch über die Aktivitäten der Peter-Maffay-Stiftung auf Mallorca berichtet.

Unser Geschäftsführer Jan Zeibig hatte während seines Sommerurlaubs die Möglichkeit, das Stiftungshaus im Herzen von Pollença, das Tabalugahaus Ca'n Llompart und den Öko-Bauernhof Ca'n Sureda zu besichtigen.

Sein Fazit: „Alles in bester Ordnung!“



Rosa, die Koordinatorin vor Ort, die auch gerade eine unserer Gruppen betreut hat, und Albert Luppert, Geschäftsführer der Peter-Maffay-Stiftung, führten ihn über das Gelände und durch die Finca. Schöner und gepflegter geht es kaum. Sowohl die Anlage als auch die Räumlichkeiten strahlen eine so positive und beruhigende Atmosphäre aus, die zum Verweilen einlädt.

Für Herrn Zeibig ist es nicht erklärbar, wie es zu der so negativen Berichterstattung durch den „Spiegel“ kommen konnte.

Aufkleber „Achtung! Toter Winkel“

ALBA Group



v.l.n.r.: Dr. Eric Schweitzer (ALBA Group), Dr. Jan Zeibig

Mit der ALBA Group (Umweltdienstleister und Rohstoffversorger) haben wir eine Zusammenarbeit gestartet, die für mehr Sicherheit im Straßenverkehr sorgen soll. Im Zentrum steht die bundesweite Ausstattung der gesamten Lkw-Flotte. Der „Startschuss“ fand in Berlin statt, wo jetzt alle dunkelblauen Entsorgungsfahrzeuge mit den gelb/schwarzen Warnaufklebern versehen sind.

Eine gemeinsame Verkehrsschulung ist für August 2018 in Braunschweig geplant.

SCANIA

Angefangen hatte alles 2016 auf dem Fahrlehrerkongress in Berlin. Hier befestigte Holger Maier, Scania Deutschland GmbH, spontan den ausgestellten Fahrschul-Lkw mit einem Aufkleber. Doch dabei sollte es nicht bleiben. Zwischenzeitlich erhalten alle in Deutschland ausgelieferten SCANIA-Lkw einen Warnaufkleber in ihrer Übergabemappe.

Wie aktuell und gefragt das Thema Toter Winkel ist, zeigt die Nachfrage nach unseren Aufklebern. Zwischenzeitlich erreichen uns etliche Anfragen für ganze Fuhrparks, wie z.B. ...

- ... Regionalverkehr Köln: 200 Busse
- ... Stadt Bielefeld: 100 Busse und Transporter
- ... Rhenus, Bielefeld: 50 Lkw
- ... Stadtreinigung Gehrke, Tönisvorst; 40 Lkw
- ... CI Beteiligungsverwaltung, Dortmund: 240 Silofahrzeuge, Transporter und Lkw
- ... Nordhess. Verkehrsverbund, 100 Busse
- ... Berlin Recycling, 100 Lkw
- ... VTL, Fulda, 55 Lkw



Foto: VTL Vernetzte-Transport-Logistik GmbH

Damit weisen bereits mehr als 120.000 unserer Aufkleber an Fahrzeugen auf den Toten Winkel hin.

Aktionswoche Beinahe-Unfälle



v.l.n.r.: Peter Neumann, Li Yun Chan

Philips Medical System hat eine Aktionswoche zum Thema Beinahe-Unfälle bei sich im Unternehmen in Hamburg durchgeführt.

Die Mitarbeiter vor Ort sollten präventiv Maßnahmen durchführen, um für einen sichereren Arbeitsplatz zu sorgen. Für jede Maßnahme wurde ein Betrag gespendet.

Hier gab es etwas zu feiern



v.l.n.r.: Axel Salzmann, Adalbert Wandt, Klaus Schäfer

Im Juni haben Axel Salzmann und Klaus Schäfer von der KRAVAG-Versicherung zusammen ihren jeweils 60. Geburtstag auf dem Hamburger Feuerschiff gefeiert. Auf Geschenke haben die beiden verzichtet und stattdessen um Spenden für die Aktion Kinder-Unfallhilfe e.V. gebeten. Vielen Dank!

Anfang 2018 wurden die Spendengelder „ans Kind“ gebracht: Während einer offiziellen Spendenübergabe erhielt die Eichenwaldschule Fahrradhelme, die Freiwillige Feuerwehr Neusäß Trostteddies und der Westheimer Kindergarten Dorothea Reflektorkragen.



Große Freude auf allen Seite während der Spendenübergabe. Foto: Sigrid Wagner/Augsburger Allg. Zeitung

Fleißige Mitarbeiter

Während des Sommerfestes der Spedition Matthiessen in Gaushorn im Kreis Dithmarschen wurde uns ein Scheck übergeben.

Gesammelt hatten zwei eifrige Mitarbeiter aus der Kransparte und ein fleißiger Mitarbeiter eines befreundeten Unternehmens während der „Ersten Ricklinger Trucker Days“, die Ende August bei Bad Segeberg stattfanden.

Dort stand unter anderem eine Spendendose beim SVG Fahrsimulator. Auch konnte man sich gegen Spende in der Gondel eines Kranwagens in 32 Meter Höhe fahren lassen. Zudem versteigerten die Mitarbeiter Präsentkörbe mit Lkw-Modellen.

Am Ende kamen über 500 Euro zusammen, die nochmals großzügig von der Spedition Matthiessen, Herrn Wolfgang Matthiessen sowie einem Geschäftspartner aufgestockt wurden. Vielen herzlichen Dank für so viel Einsatz.



War für die Aktion Kinder-Unfallhilfe vor Ort: Nils Hüttenrauch von der SVG Consult (weißes Hemd) erhielt den Scheck aus den Händen der Familie Matthiessen und der Mitarbeiter der Spedition.

Neue Bilderwelt

Seit 2016 ist unser neuer Internetauftritt mit einem modernen Erscheinungsbild aktiv. Hierzu war dann auch eine neue Bilderwelt erforderlich. Gleich 12 Motive stehen zur Verfügung. Eine kleine Auswahl finden Sie hier:



Frühling, Sommer, Herbst und ...



... Winter: Weihnachtskartenzeit! 2017 haben wir uns für ein Motiv aus unserer neuen Bilderwelt sowie für eine Grafik von Sabine Voigt entschieden. Dank der Option für individuelle Eindrücke sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Ab Herbst informieren wir Sie gerne über unsere neuen Weihnachtskarten.

Ausblick

2018 ist ein ganz besonderes Jahr: Die Aktion Kinder-Unfallhilfe feiert ihr 20-jähriges Bestehen, TEILEn e.V. zugleich den bereits erreichten Spendenerfolg von einer Million Euro. Und gemeinsam feiern wir die erfolgreiche Kooperation zweier Organisationen, die das gleiche Ziel haben: mehr Verkehrssicherheit und Schutz von Kindern im Straßenverkehr.

Die Elbphilharmonie liefert den Rahmen für einen Charity-Abend der Extraklasse. Am 2. November 2018 ab 18 Uhr empfangen wir im Kleinen Saal 350 uns verbundene Gäste. Eintrittskarten sind für 250 Euro pro Person erhältlich.

Zuvor verleihen wir am Vormittag zum fünften Mal den insgesamt 20.000 Euro dotieren Präventionspreis „Der Rote Ritter“. Wir suchen tolle Ideen und Projekte zur Unfallverhütung. Erstmals vergeben wir mit unserem Partner TEILEn e.V. einen Medienpreis (Print, Online, Fernsehen, soziale Medien) für die Berichterstattung zum Thema Verkehrssicherheit.

Bewerben Sie sich mit Ihrer Idee und/oder kennen Sie einen Roten Ritter 2018? Dann schreiben Sie uns, wir freuen uns auch auf Ihren Vorschlag. Mitmachen lohnt sich!

Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen „Roter Ritter“ finden Sie auf unserer Internetseite.

Hamburg, im Mai 2018